



Das Stundengebet für Priester des Lichts

Von Hochinquisitor Lorenas Lesías von Hohnwind

Dritte Auflage

mit Holzsichen der Gebrüder Cohn aus dem Zyklus
„Leben und Hoffnung Lordaeron“

Vorwort des Verfassers

Brüder und Schwestern im Glauben,

Dieses Buch soll Euch als Anleitung dienen und Heil bringen, Besinnung und Licht an allen Tagen Eures Lebens. Wenn Ihr die folgenden Gebete gewissenhaft und voller Innbrunst betet, dann wird Euch kein Unheil widerfahren, nicht im Kampfe für das Licht und nicht im Tode für den Glauben, denn die Erlösung wird Euch gewiss sein, am Tage Eures großen Opfers für die glorreiche Sache unseres Kreuzzuges.

In der Disziplin für die Hingabe zum Licht werden Euch diese Schriften begleiten, durch Euer ganzes priesterliches Wirken. Welchen Tag wir auch schreiben, welcher Monat oder welche Jahreszeit vorherrscht, es wird ab dem heutigen Tage Eure Pflicht sein, die Gebete zu Ehren des Lichtes immer wieder neu zu zelebrieren – auf dass die Ehre und der Ruhm des Lichtes glanzvoll auf uns herab strahle.

Mit der Einführung dieser Texte verfügt die Geistlichkeit des Kreuzzuges, dass ab sofort alle Schriften der vermeintlichen Kirche des Lichtes, welches ihren verdammenswerten Sitz in der schattenhaften Stadt Sturmwind hat, zu verwerfen und dem Feuer zu übergeben. Die sogenannten Kleriker dieser besagten Amtskirche haben sich von den wahren Werten des Lichtes abgewandt und sich damit der unwiderruflichen Verdammnis ausgeliefert, die alle ihre Gläubigen befallen wird, so keiner ihnen Einhalt gebietet. Die vorherige Einheit mit der Kirche des Lichtes in Sturmwind wird mit dem erscheinen dieser und weiterer Schriften nicht nur in Frage gestellt, sondern sie wird als aufgelöst betrachtet.

Die neuen, ketzerischen Lehren der Emporkömmlinge werden aufs schärfste verurteilt und finden keinerlei Beachtung in der wahren Kirche des Kreuzzuges, der einzigen Kirche des Lichtes der ganzen Welt.

Das Licht schütze uns alle Tage, auf das wir Lordaeron die Freiheit schenken!

Lorenas Lesias von Hohnwind

Hochinquisitor des Scharlachroten Kreuzzuges



Lob des neuen Tages

Das heilige Licht öffne meine Lippen,
damit ich immerdar die Wahrheit künde.
Mit dem Licht in meinem Herzen, in meinem Geiste
Und in meinen Worten
Diene ich der einzig heiligen Kirche.

Gebet zur sechsten Stunde des neuen Tages

Mit dem Beginn des neuen Tages, o heiliges Licht, bitte ich Dich um Deine Gnade. Sende herab Deine Strahlen auf Deine Diener, die in Ehrfurcht ihren Dienst vollziehen. Gib mir die Stärke, den Schatten hinfort zu fegen aus Deinem Reiche, das Du für das Menschengeschlecht erwähltest. Mit jedem neuen Tag, der mir geschenkt ist, stärkt mein Glaube den Arm unserer Streiter. Licht und Leben sei das höchste Gut, Schatten und Aether seien gereinigt durch die Flamme des Glaubens und der Rechtschaffenheit. Lass Deine Streiter aufgehen, wie das Licht der flammenden Sonne und gib deinen priesterlichen Dienern die Gnade des Wortes, zu befähigen, zu strafen und zu heilen – heute und alle Tage.

Bis zum Ende aller Zeiten bitte ich darum, im Glauben an das einzig wahre Licht.





Die Bitte um den Segen für den Tag:

Im Namen der heiligen Kirche des Kreuzzuges
bitte ich Dich um den Segen,
stärke meinen Glauben durch die Worte der heiligen;
durch meine Taten und Worte
stärke meine Brüder und Schwestern im Glauben.
Heute und immerdar.

Hymnus zur neunten Stunde

Gebet mit Novizen

V: Das Licht sei gepriesen,

A: Von nun an bis in alle Ewigkeit.

V: Das Licht gibt mir Kraft und es ist mir
Schild,

A: All mein Glaube vertraut darauf.

V: Ich frohlocke, denn das Licht eilt mir zu
helfen,

A: Meine Hilfe ist das Licht allein.

V: Das Licht ist die Stärke des Volkes der
Menschen,

A: Es schützt all seine geweihten Diener.

V: Das Erbe des Kreuzzugs überdauert alle
Zeiten,

A: Das Licht führe und trage es in alle
Ewigkeit.

V: Das treue Licht, es erbarme sich der Sünden
seiner Diener. Es erneuere unseren Geist und
schenke uns die Reinheit des Glaubens.

[Der ranghöchste Geistliche spricht einen Segen über die Versammelten.]



Mittagsgebet zur zwölften Stunde

Heiligstes Licht, ich halte inne um in der Mitte des Tages die Quelle unseres Handelns zu ehren. Die Gerechtigkeit scheint auf mich herab, den treuen Diener des Kreuzzuges – so wie die Sonne des Mittags auf die Welt herab scheint. Der Ruhm Deiner heiligsten Kirche sei gepriesen in den Versen der Lichtheiligen, die mir vorausgingen in ihrem Wirken. Sie halten die Wacht über mich, wenn ich Dein heiliges Werk vollbringe; den Willen des Lichtes verkünde.



[Der Priester neigt sein Haupt und spricht:]

Ich bitte Dich, sende auf mich herab einen gnadenreichen Geist. Heilige mein Handeln und gib mir die Kraft, alle Widersache mit Wort, Licht und Feuer hinfort zu werfen in den tiefsten Schlund des Schattens, wo sie leiden werden in alle Ewigkeit. Schenke Deinem Diener jedoch die Erlösung, sobald meine Zeit gekommen ist, in der ich hinübertreten werde in den ewigen Glanz des Lichtes.

[Der Priester hebt sein Haupt wieder:]

Darum bitte ich heute und alle Zeit, bis zum jüngsten Tage.

fürbitten zur sechsten Stunde des Abends

Andacht mit Novizen

V: Heiliges Licht, mit unseren Bitten treten wir nun vor Dich, auf dass Du sie erfüllst und Deine Diener reich segnest. Sieh herab auf uns, heilige unser Wirken und gewähre uns Deine Vergebung.

V: für das Wirken deiner geweihten Priester.

A: Licht, segne uns.

V: für das Wirken der gesalbten Paladine und Ritter.

A: Licht, segne uns.



V: für das Heil des Scharlachroten Kreuzzuges.

A: Licht, segne uns.

V: Um die Tilgung unserer Sünden.

A: Licht, befreie uns.

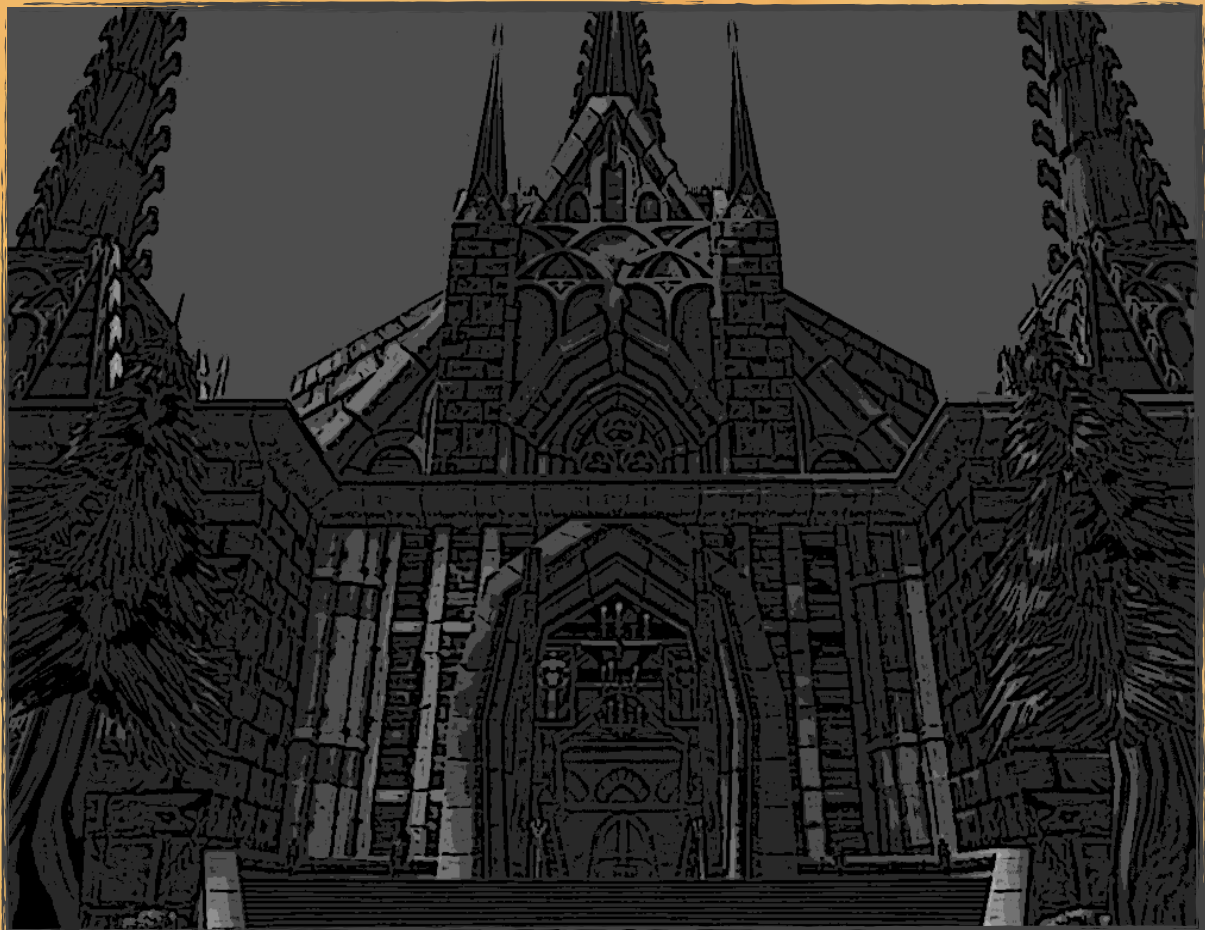
V: Um den Tod allen Schattens.

A: Licht, befreie uns.

V: Um die Vernichtung alles Bösen.

A: Licht, befreie uns.

V: Heiliges Licht, darum bittet Dich Deine einzige, wahre Kirche. Schenke Ihr Gehör und Erlösung durch Deine Gnade. Gewähre uns diese Bitten und führe Deinen gerechten Kreuzzug zum Sieg und in die Freiheit, für Lordaeron!



Segen zur neunten Stunde des Abends



[Der Priester breitet seine Arme
über den Versammelten aus:]

Heiliges Licht, sieh herab auf Deine
versammelten Diener, die Dein Werk
allein tun – die kämpfen und streiten
in Deinem Namen. Sieh herab auf
alle, die unter dem Banner des
Kreuzzuges, die Worte des Lichtes
auf ihren Lippen tragend, ihren
Dienst verrichten. Segne ihre Tage
im Leben, segne ihre Schwerte, ihre
Schilde, segne ihre Rüstungen und
Pferde. Segne unsere Ruhe, die uns
für den Kampf gegen die Schatten
des Untodes bereit macht. Send
herab den Geist des Mutes, der uns
niemals verzagen lässt.

[Der Priester vollführt die segnende
Geste über den Versammelten]

Brüder und Schwestern, gehet hin und erfüllet allezeit den Willen des
Lichtes, verzaget nicht, auch wenn die Dunkelheit kommt. Das Licht wird
Euch scheinen, heute und alle Tage Eures Lebens.

